

14. LAG Zirkusforum

It's Show-Time



08. bis 10. April 2022
in Violau bei Augsburg

Eingeladen sind
Zirkuspädagog*innen, Künstler*innen,
Jugendliche, Kinder und Neugierige!

Im Haus gilt 3G (Stand März)
Wir wollen in Kontakt kommen und gleichzeitig sicher sein.
Deshalb wünschen wir in jedem Fall,
dass ihr einen aktuellen Testnachweis mitbringt.

Kunst und Kontakte _____

Beim LAG Zirkusforum treffen sich kreative Leute, um ihre Kunst zu erweitern und miteinander in Kontakt zu bleiben. Uns verbindet die Überzeugung, dass in jedem Menschen Zirkus lebendig werden kann - egal, ob jung oder alt, ob mit Erfahrung oder ohne.

Wir bieten ein Wochenende mit Workshops, Infos und viel Raum zum freien Üben und Feiern. Hier begegnet sich die bayerische Zirkusszene.

In diesem Jahr steht die Bühne im Vordergrund. Wir starten mit der Frage wie das Publikum in eine Show gut eingebunden werden kann und erleben das natürlich live.

Am Samstag legen wir in den Workshops einen Schwerpunkt darauf, wie wir unsere Kunst präsentieren. Zirkus ist mehr als Technik, Zirkus ist die Kunst das Besondere auf die Bühne zu bringen.

Wir planen _____

Am Freitag

- Aktivierender Vortrag mit Volker Traumann: Die Show und das Publikum
- Glow-Party (bringt alles mit, was leuchtet)

Am Samstag

- Workshops (ganztäglich)
- Italienisches Buffet
- Show-Time

Am Sonntag

- Kurz-Workshops u.a.
 - Seidenfächer mit Tina Quintozzi
 - Jonglage mit Jens Fissenewert
 - Strapaten mit Leonid Bethäuser

Organisatorisches _____

Beginn

Freitag, 08. April 2022
Anreise: 17:00 Uhr
Abendessen: 18:00 Uhr

Ende

Sonntag, 10. April 2022
Abreise: 13:00 Uhr

Ort

86450 Altenmünster-Violau
www.Bruder-Klaus-Heim.de

Kosten:

35,- U7-Jährige
85,- U18-Jährige
130,- Erwachsene

Darin enthalten sind 2 Übernachtungen im Mehrbettzimmer und Vollverpflegung.

Zuschläge:

20,- Nichtmitglieder
30,- Doppelzimmer
45,- Einzelzimmer

Anmeldung unter _____

www.lag-zirkus-bayern.de

Wer Mitglied in der LAG Zirkuspädagogik werden will (im Jahr: 40,-/ Jugend 10,-), bekommt Infos und Antrag auf unserer Homepage www.lag-zirkus-bayern.de oder über info@lag-zirkus-bayern.de.

Workshops

1) Acrobatic Animals _____

mit Jens und Daniel



Wir entdecken im Workshop „Acrobatic Animals - Konstruktion & Bewegung“ Zweierfiguren fernab der klassischen Partnerakrobatik und bringen diese zum Laufen, Hoppeln oder Krabbeln. Neben dem Erlernen einiger erprobter "Tierchen" steht vor allem die Erforschung neuer Bewegungsformen zu zweit im Vordergrund. Beispielvideo:

<https://www.youtube.com/watch?v=IX08tFImOiY>

Je mehr akrobatische Vorerfahrung, desto mehr Tierchen werden entstehen können. Rutschfeste Kleidung ist empfehlenswert.

[Jens Fisseneuert](#)

[Daniel Ancot](#)

2) Spaß am Moderieren _____

mit Volker



Vertrau Deiner eigenen Sprachkraft!

Mit vielen kleinen Improvisationen und Sprachspielen verpacken wir jeden Inhalt zu einer spannenden Anmoderation. Tipps & Techniken für jede Bühnensituation.

In deiner Moderation wird selbst der größte Schlamassel zum Publikumserlebnis.

Volker Traumann ist Spiel und Theaterpädagoge. Er leitet seit vielen Jahren den [Zirkus Giovanni](#) und moderiert kleine und große Events auf der Manege, der Open Air Bühne oder im Kino.

3) Duo-Trapez für Fortgeschrittene

mit Leonid LunArt



Leonid

Bethäuser ist im [Circus Luna](#) seiner Eltern

aufgewachsen und hat 2017 mit einer [Trapez-](#) und einer Partnerakrobatik-Nummer die dreijährige Artistenschule in Berlin abgeschlossen. Seither hatte er Engagements in renommierten Varietés und in verschiedenen Circus Shows.

Der Workshop richtet sich an Menschen mit Kraft und Körperspannung. Neben spezifischer Technik wird auch sinnvolles Training, Kraftaufbau und Behutsamkeit mit dem eigenen Körper und dem Partner vermittelt.

Die Definition von "Fortgeschritten": Regelmäßiges Training im Bereich Kraft und Dehnung. Erfahrungen am Duo Trapez oder anderen Duo Luftgeräten sollten vorhanden sein. Anmeldung nur mit Partner.

Workshops

4) Clownerie _____

mit Sara



Clowneske In-Kompetenz schenkt uns die Möglichkeit, die eigene Komfortzone zu verlassen, mit Herausforderungen & Grenzen zu spielen und dem Scheitern mit Lebenslust und -Witz zu begegnen.

In dem Kurs entwickelt jede Person eine eigene Clownsfigur. „Die Parkbank“ ist der Ort, an dem sich die Clowns begegnen und auf der Bühne präsentieren.

Bitte bringt ein Kleidungsstück & einen Alltagsgegenstand als Requisite mit.

Sara Eisenbarth spürt seit 25 Jahren als Sozialpädagogin, Zirkuspädagogin & Lebens- & Sterbebegleiterin die Essenz des Lebens und gibt diese achtsam, eigenSinnig & kreativ an andere Menschen weiter. Sie arbeitet als Trainerin und Coach.

5) Kleines 1x1 der Jonglage _____

mit Ingo

Jonglieren gehört zum Zirkus wie das Einmaleins zur Mathematik.

In diesem Workshop sind sowohl Anfänger:innen als auch Fortgeschrittene willkommen. Neben Grundlagen und Tricks der Ball- und Keulen-Jonglage könnt ihr hier auch verschiedene Pasing-Techniken und -formationen lernen. Außerdem führt euch der Jongleur und Allrounder Ingo Hoffmann je nach Interesse in weitere Handgeschicklichkeiten wie Diabolo, Devilsticks oder Cigar Boxes ein.

Durch seine vielseitigen Erfahrungen als Workshopleiter und Entertainer in der Kinderzirkusarbeit versteht es Ingo sehr gut flexibel und individuell auf die Bedürfnisse der Teilnehmer:innen einzugehen. Die neuen Tricks werden dann zu einer gemeinsamen kreativen Jonglage Nummer zusammengesetzt.



6) Levistick _____

mit Tina



Tina Marina Quintozzi ist eine leidenschaftliche Feuer- und Flowartistin. Als Multiprop-Artistin liebt sie den Levistick bzw. Leviwand (U.S.) besonders. Gerade die magischen Illusionen und der freie Flow begeistern sie an diesem schwebenden Stab.

Der Workshop ist an Anfänger und Fortgeschrittene gerichtet, besonders an diejenigen, die noch nie einen Levistick in der Hand hatten!

Tina geht auf die Basics der "longstring" Technik ein. Sie zeigt euch verschiedene Schnurkonfigurationen, Übergänge und ihre Lieblingskombinationen. Mit dieser Basis lässt sich auch schnell eine eigene Show auf die Beine stellen und wenn Interesse besteht, kann das Gelernte abends bei der Werkstattpräsentation aufgeführt werden. Hierzu würden wir die Zeit im Workshop nutzen und an einer Choreografie arbeiten.

<http://www.tinozza.de>